

# Die Deutsche Revolution von 1918/19

Vortrag und Diskussion mit Wolfgang Niess

Montag, 4. Juni 2018, 18:00 Uhr – Deutsches Historisches Institut Paris



9.11.1918 – Novemberrevolution in Berlin (Brandenburger Tor), Bundesarchiv, Bild 183-B0527-0001-810, Autor unbekannt, CC-BY-SA 3.0.

## Teilnehmende und Partner:

Wolfgang Niess, Stuttgart

Valérie Carré, Agathe Mareuge, Jean-François Laplénie & Studierende der Faculté des Lettres von Sorbonne Universität

Jürgen Finger, Deutsches Historisches Institut Paris

Mit den revolutionären Ereignissen in Kiel und Wilhelmshaven, in Berlin und München und vielen anderen Städten endete im Oktober und November die Ära der Monarchien in Deutschland. Die konfliktreiche Phase der Etablierung der Weimarer Republik begann. Der Fernsehjournalist und Historiker Wolfgang Niess ist Autor einschlägiger Studien zum Thema und wird über die schwierige Etablierung der Demokratie und der Republik nach dem Ersten Weltkrieg sprechen.

Das Gespräch wird von Studierenden der Sorbonne Universität moderiert, die eine interaktive Web-Dokumentation zum Thema erarbeitet haben. Ihr Projekt ist Teil des Programms für innovative Ausbildungen (FormInnov) im Rahmen der Exzellenzinitiative der Universität Sorbonne (IDEX SUPER).

Die Veranstaltung findet in deutscher Sprache statt.

Informationen und Anmeldung: [event@dhi-paris.fr](mailto:event@dhi-paris.fr)

Ort: Deutsches Historisches Institut Paris – 8 rue du Parc-Royal – 75003 Paris

